



KulturRegion
Stuttgart

Lichtkunstfestival
»Aufstiege«
17.9. – 9.10.2016

Sebastian Hempel
»Schilfrohre«
Murrwehr, Backnang

Backnanger Murrwehr und Sitzstufen an der Murr

Die neue, großzügige Freitreppe mit Sitzstufen am Ufer der Murr wurde im Jahr 2010 durch aufwendige Umgestaltungsmaßnahmen der sogenannten »Bleichwiese« errichtet. Sie schafft einen neuen Zugang zum Wasser an der historischen Wehranlage und lenkt den Blick auf die Altstadt von Backnang und die dahinter liegende Stadtmauer. Der Fluss ist wieder erlebbar und zu einem beliebten Anziehungspunkt mit hoher Aufenthaltsqualität mitten in der Stadt geworden.

Broad steps by the Murr and Murr weir

The broad steps on the banks of the Murr were built in 2010 as part of extensive works to improve the surrounding area, known locally as the »Bleichwiese«. Now the river can be accessed at the historic weir and the steps draw the attention to Backnang old town and its historic city walls. Now the river is once again a popular place for locals and visitors to relax and have fun, right in the centre of town.



Sebastian Hempel

»Schilfrohre«

Achtzehn senkrechte Leuchtstäbe wippen auf der Wasseroberfläche beim Backnanger Wehr. Die Lichtrohre, die der Dresdner Künstler Sebastian Hempel aus dem Wasser in den Himmel ragen lässt, sind der Bewegung von Wind und Wellen ausgesetzt. Sie schwanken und schaukeln. Hempels Kunstinstallation wird nicht nur durch die Natur bewegt, die Natur selbst liefert das Vorbild für die leuchtenden Rohre: Die den Raum ausmessende Bewegung der Stäbe erinnert an filigranes, vom Wind bewegtes Schilfrohr.

Die zwei Meter hohen Rohre aus Polycarbonat sind so befestigt, dass sie mit der Bewegung des Wassers und des Windes mitschwingen können. Sie folgen damit einer eigensinnigen, unvorhersehbaren Choreografie, keiner mechanischen Animation. Durch das Zusammenspiel der minimalkinetischen Einzelbewegungen der Lichtstäbe und ihrer Spiegelungen ergibt

sich ein dynamisches Zufallsmuster. Die feste Substanz der Lichtstäbe löst sich in Bewegung auf. Ist es windstill, erscheint die Spiegelung als scharfes Bild, das leuchtende Rohr und dessen Reflektion verschmelzen zu einer Lichtachse, die sich ins Wasser und in den Himmel ausdehnt. Standpunktwechsel ermöglichen verschiedene Perspektiven auf das Spiel von Licht und Bewegung.

Ähnlich wie eine Schilfrohrböschung entfaltet Hempels abstrahiertes Lichtschilf eine hypnotische Wirkung. Die Betrachtung des Bildes ruhiger Bewegtheit lädt den Schauenden zum Versinken ein. Dort, wo Kunst und Natur ineinandergreifen, entsteht ein magischer Raum.

Eighteen vertical glow sticks dance on the waters of Backnang weir. Dresden artist Sebastian Hempel has installed these light tubes so that they protrude from the water, swinging and swaying in the current and the wind. Hempel's art installation is moved by natural forces, and it is nature that has provided the blueprint for these illuminated sticks. With their movements, they remind us of slender reeds being blown by the wind. Art and nature come together to provide spectators with a magical interplay of light and movement.

Sebastian Hempel →
»Lüster«, 2005
Städtische Galerie Dresden,
4,8 x 3 x 1,0 m
MDF, Leuchtstofflampen, Antriebe



Sebastian Hempel

Sebastian Hempel wurde 1971 in Dresden geboren, wo er auch heute lebt und arbeitet. Er absolvierte eine Lehre als Steinbildhauer, bevor er Bildhauerei an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden studierte. Seine oft raumbezogenen Arbeiten mit Blick auf Bewegungszustände spielen mit der räumlichen Wahrnehmung und sinnlichen Erfahrung der Rezipienten. In seinen Installationen und Environments spielt er mit der Überlagerung von abstrakten und märchenhaft-magischen Ebenen, zum Beispiel in seinen kinetischen »Irrlichter«-Installationen. Er erhielt unter anderem Stipendien vom Freistaat Sachsen und dem Kulturfonds Bonn und gewann zahlreiche Wettbewerbe für Kunst-am-Bau-Projekte.

Sebastian Hempel

Born in Dresden in 1971, Sebastian Hempel still lives and works in the city. After training as a stone carver, he studied sculpture at Dresden Academy of Fine Arts. Often designed for specific spaces and filled with movement, his works play with the spatial awareness and sensual perceptions of their observers. His installations and environments play with the superimposition of abstract and magical dimensions, as exemplified by his kinetic Irrlichter (will-o'-the-wisp) installations. He has received grants from the state of Saxony and the Bonn Cultural Fund and has won a number of competitions relating to »percent for art« projects.

Veranstaltungen

Eröffnung / Opening

SA 17.9. / 19:30 Uhr

Sitzstufen an der Murr /

Broad steps by the Murr

Vom 17.9. bis 9.10. eröffnet das Lichtkunstfestival »Aufstiege« neue Blickweisen auf Freitreppen, Aussichtspunkte, Stäffele, Türme und andere Anstiege. Der Kurator des Festivals, Joachim Fleischer, hat über 40 Künstler und Künstlerinnen aus zehn Nationen eingeladen, sich von den Aufstiegsorten der Region inspirieren zu lassen. Die ortsspezifischen Installationen lassen sich täglich von 20 – 24 Uhr in 25 Städten und Gemeinden entdecken.

From 17 September to 9 October, the »Ascents« light art festival will enable visitors to discover flights of steps, vantage points, Stuttgart's famous »Stäffele« steps, towers and other ascents from a new perspective. The festival's curator, Joachim Fleischer, has invited more than 40 artists from 10 different countries to draw inspiration from the many different places of ascent in the region. All these unique installations can be viewed every day from 8 pm to 12 midnight in 25 different towns and cities.

Mit Unterstützung von / With the support of



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 7
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Tel. 0711 221216

Gestaltung: superultraplus.com
Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

Bildnachweis
Titel/ Innen (unten): Sebastian Hempel
Innen (oben): Thilo Fröbel
Veranstaltungsort: Edgar Layher

© 2016, KulturRegion Stuttgart